F Zeichenerklärung Blatt _ Von

2

6. Änderung

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN 2012 "Hinter der oberen Mühle" Zeichenerklärung

Flächen für überörtlichen

Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Rottweil

Flächen für Versorgungsanlagen.



Zielvorgaben im Bestand Naupla	kehrszüge
	Autobahn A 81
=	Oberörtliche / Ortliche Hauptverkehrsstraßen
0 (Kreisverkehr (z.T.als Vorschlag)
•	Grenze der Ortsdurchfahrt
=:	Tunnel
	Fullgängerzone
	Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
PE	Ruhender Verkehr
BUS	Busbahnhof
	Freihaltetrasse für Verkehrs- anlagen
-	Bahnanlage
BH	Bahnhof
H	l Haltepunkt
®	Sonderlandeplatz
0	Hubschrauberlandeplatz

für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen			
Zietvor im Bestand	gaben Neuglanung		
•	0	Elektrizitát	
0	0	Gas	
O	0	Fernwärme	
0	0	Wasser	
0	0	Abwasser	
0	٥	Abfall	
0	0	Ablagerungen	
Œ	0	Technische Dienste	
⊖	⊖	Sendeanlage	
		Flächen o. besondere Zweck- bestimmungen sind Teil der jeweiligen Leitungstrassen	
\otimes	8	WEA Windenergieanlage	
_ 10 - 3	111	Richtfunkstrecke	
•	•— E -	Elektr.Freileitung best.	
	- E	Elektr.Freileitung gepl.	
-0-	-o E	Elektr. Kabel best.	
-0	E	Elektr. Kabel gepl.	
-o ū -	-0-	Hauptgasteitung bestehend	
- 0 - 6	- 0 -	Hauptgasleitung geplant	
W I		Hauptwasserleitung bestehend	
• W -		Hauptwasserleitung geplant	
— A —		Hauptabwassersammler best.	
0 - A-	- • -	Hauptabwassersammler gepl.	

Hinweis zur Kartengrundlage

vollflächiger Farbkennzeichnung hervorgehoben.

Die Darstellung entspricht dem digitalen Auszug aus der Automatisierten Liegenschaftskarte (ALK) vom 06.06.1998 ergänzt und überarbeitet nach Flurkarten der Landesvermessung. Die Höhenlinien basieren auf dem digitalen Höhenmodell (DHM) des Landesvermessungsamtes Baden-Württemberg vom 10.07.1998.

Hinweis zur 24a - Biotope

Soweit vorab erkennbar, stehen Belange der nicht dargestellten, nach §24a NatSchG besonders geschützten Biotope – Kartierung und Zuständigkeit: Untere Naturschutzbehörde

bei der Landkreisverwalfung; bezüglich Waldbiotopen: Staatliches Forstamt -

den aufgezeigten Baugebiets-Entwicklungen nicht entgegen.

Zeichenerklärung

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN 2012

6. Änderung

"Hinter der oberen Mühle"

gemeinschaft Rottweil



Grünflächen Zielvorgaben im Bestand Neuplanung F-4 ñañ. Parkanlage Friedhof ----### ### Dauerkleingärten 1 EEE Gartenfläche 4 ₩ Festplatzanlage Sportplatzanlage P æ Tennisanlage 100 1 Freibadanlage A A Zeltplatz 0 Spielplatz Schiefsportanlage 1 Reitsportanlage Kleintierhaltung H Hundedressurantage Skisportanlage [8] Jugendverkehrsschule \square Modellfluggelände ್ಯಾಂ ್ಯಾ Freizeitgelände W W Wildgehege Grünflächen a. bes. Zweckbestimmungen sind Begleitgrün angrenzender Nutzungen



Bei	punktueller Änderung
Ken	nzeichnung des Gebiefs- schnittes mit der Nr. des
Änd	erungsbereiches.
	5.1

Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft,den Hochwasserschutz und Regelungen zum Wasserabfluss Bestand Planung Wasserflächen Fließgewässer Offene Rückhaltung des Wasserabflusses Hochwasserrückhaltebecken Regenrückhaltebecken

Oberschwemmungsgebiet Umgrenzung wasserrechtlicher Festsetzungen

Fassungsbereich

Engere Schutzzone

Weltere Schutzzone tellweise als IIIA bzw. IIIB -Zone



Hinwa	10-74-00		
			gen Angaben zu
			r nachrichtlicher
			ng der Gemeinde
oder	als unverbind	licher Vor	schlag.

Verwaltungsgrenzen

Sonstige Planzeichen

(GW)

(H)

Bestand Planung	Umgrenzung Aufschüttung	 Grenze der Verwaltungsgemeinschaft Stadt-/Gemeindegrenze
	Umgrenzung Abgrabung	Orts-/Stadtteilgrenzen

Umgrenzung von Rohstoffnutzungsrechten

Aussolungsgebiete

(AES) (ALV)

Ölschiefervorkommen

Umgrenzung von Altlasten und von altlastverdächtigen Altablagerungen/Altstandorte mit Erkundungsbedarf

Standort Altlast

Altlast-Verdachtsfläche (mit Erkundungsbedarf)

Hinweis:

Nicht dargestellt sind Baubeschränkungen in Verbindung mit folgenden Einrichtungen:

Autobahn

Klassifizierte Straffen aufferhalb der Ortsdurchfahrten

Richtfunkfelder

Hochspannungsleitungen

Gewässerränder

Waldabstände

Friedhofsabstände

Schutzstreifen entlang von Leitungen

Hinweis zu altlastverdächtigen Flächen

Soweit vorab erkennbar, stehen Belange der dargestellten Altlasten-standorte und der altlastverdächtigen Altablagerungen/Altstandorte mit Erkundungsbedarf sowie der nicht dargestellten altlastverdäch-tigen Altstandorte als Altlastenverdachtsflächen

Kartierung und Zuständigkeit: Wasserwirtschaftsamt bei der Landkreisverwaltung – den aufgezeigten Baugebiets-Entwicklungen nicht entgegen.

N